**Lithium - das wirksamste Medikament bei Jugendlichen mit einer bipolaren Störung**

Eine neue Studie zeigt, dass Lithium bei Jugendlichen mit einer bipolaren Störung den anderen Medikamenten wie Antidepressiva, Antipsychotika und Antiepileptika wie Lamotrigin und Valproinsäure, überlegen ist. Jugendliche, die Lithium einnahmen, unternahmen 50% weniger Suizidversuche, zeigten weniger aggressiv-gereiztes Verhalten und hatten weniger depressive Symptome als Jugendliche, die mit anderen Medikamenten behandelt wurden. Ausserdem entwickelten sich die mit Lithium behandelten Jugendlichen schulisch und persönlich besonders gut.

Die Studie schloss Jugendliche im Alter von 7 bis 17 Jahren ein. Die Untersuchungen erfolgten regelmässig über 5 Jahre. Es handelt sich nicht um eine randomisierte, Placebo-kontrollierte Studie. Es ist daher möglich, dass besonders disziplinierte, informierte und einsichtige Jugendliche Lithium erhielten, was den positiven Verlauf ihrer Erkrankung beeinflusste.

Neue Antipsychotika wie Reagila (Cariprazin) und Latuda (Lurasidon) konnten in dieser Studie noch nicht untersucht werden, weil sie bei Studienbeginn noch nicht auf dem Mark erhältlich waren.

Quelle:

Hafeman et al. Lithium Versus Other Mood Stabilizing Medications in a Longitudinal Study of Bipolar Youth. J Am Acad Child Adolesc Psychiatry. 2019 Jul 29. pii: S0890-8567(19)31399-1. doi: 10.1016/j.jaac.2019.06.013. [Epub ahead of print]